

PROTOKOLL DES PRÄSIDENTEN
DES SCHWEIZERISCHEN SCHULRATES

Zürich, den 4. Januar 1958.

Herr Prof. Dr. H. Lörtscher, Vorstand des Institutes für Tierzucht und Delegierter der Aufsichtskommission für das Tierzuchtgut Chamau unterbreitet mit Brief vom 21. Dezember 1957 (11230/507.203 Bi/He) den Text einer Vereinbarung, die am 20. Dezember 1957 mit Frau E. Amgwerd-Rüttin für die Neugestaltung des Obstbestandes auf dem Gutsbetrieb von Frau Amgwerd (Pachthof der E.T.H.) abgeschlossen wurde. Diese Vereinbarung hat folgenden Wortlaut:

Gestützt auf ein Gutachten der Herren J. Fässler, Direktor der Landwirtschaftlichen Schule und Leiter der kantonalen Zentralstelle für Obstbau in Zug und Dr. R. Fritzsche, Chef der Sektion Obstbau der Eidg. Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil, vom 31. Oktober 1957, wird folgende Vereinbarung über die Neugestaltung des Obstbaumbestandes auf dem Gutsbetrieb von Frau Amgwerd getroffen:

1. Nach dem Vorschlag der beiden Experten wird vor dem Wohnhaus längs der Zufahrtstrasse eine Neuanlage mit Halbhochstamm im Umfang von total 92 Jungbäumen erstellt. Davon gehen 76 Bäume zulasten der ETH als Pächterin und 16 Bäume zulasten der Verpächterin. Die Pflanzung erfolgt durch die ETH im Winter 1957/58 soweit die Jungbäume erhältlich sind, der allfällige Rest im folgenden Winter. Die Erstellung dieser Neuanlage wird von der Verpächterin als volle Vergütung der durch den Weidebetrieb bis anhin entstandenen Baumschäden anerkannt.
2. Die Neuanlage wird ausgezäunt und inskünftig nicht mehr beweidet.
3. Ein Ersatz abgehender Bäume erfolgt inskünftig nur noch innerhalb dieser Neuanlage. Die ausserhalb stehenden Bäume werden allmählich entfernt. Die kantonale Zentralstelle für Obstbau bezeichnet die ausserhalb der Neuanlage stehenden unwirtschaftlichen Bäume zur Entfernung.
4. Die Verwertung der abgehenden Bäume geschieht nach den im Pachtvertrag § 22 enthaltenen Richtlinien.
5. Diese Vereinbarung gilt als integrierender Zusatz zum Pachtvertrag vom 9. Juli 1951.

Chamau und Zürich, den 20. Dezember 1957.

Die Verpächterin:
sig. Frau Amgwerd-Rüttli

Die Pächterin:
i.A.: Der Delegierte der Aufsichtskommission:
sig. Lörtscher

- 2 -

Es wird

v e r f ü g t :

1. Vormerknahme am Protokoll.
2. Eine von Frau Amgwerd und Herrn Prof. Dr. H. Lörtscher unterzeichnete Vereinbarung wurde dem Pachtvertrag vom 9. Juli 1951 zwischen der E.T.H. und Frau Amgwerd beigeheftet.
3. Mitteilung an Herrn Prof. Dr. H. Lörtscher.